



KANTON
NIDWALDEN

KANTON NIDWALDEN

AMT FÜR WIRTSCHAFT UND ÖFFENTLICHEN
VERKEHR

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: Keine

Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden lanciert Umfrage bei Unternehmungen

Die Volkswirtschaftsdirektion des Kanton Nidwalden befragt 1'500 im Kanton ansässige Unternehmen zur Dienstleistungsorientierung in der Verwaltung. Dazu nimmt sie in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Wirtschaft (HSW) Luzern und in Kooperation mit sieben Partnern an einem Forschungsprojekt teil. Dieses wird durch die Kommission für Technik und Innovation (KTI) des Bundes gefördert. Eine Befragung der Unternehmungen ist Teil des Projektes. In den nächsten Tagen werden die Fragebögen an die Unternehmen im Kanton Nidwalden verschickt.

Anders als die anderen Projektpartner befragt der Kanton Nidwalden nicht Bürgerinnen und Bürger sondern Unternehmungen. Die in Nidwalden ansässigen Betriebe werden mit einem Fragebogen zur Dienstleistungsorientierung in der Volkswirtschaftsdirektion befragt. Die Resultate der Umfrage sollen zeigen, wie der aktuelle Stand der Dienstleistungserbringung eingeschätzt wird und wo Verbesserungspotential vorhanden ist. Die Auswertung der Daten erfolgt durch die Hochschule für Wirtschaft (HSW) Luzern.

Die Unternehmen haben bis Mitte Dezember 2006 Zeit, ihre Meinung bekannt zu geben. Die externen Rückmeldungen helfen der Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden, ihr Dienstleistungsangebot weiter zu verbessern. Erste Resultate der Auswertung dürften im Februar 2007 vorliegen.

RÜCKFRAGEN

Hanspeter Schüpfer, Volkswirtschaftsdirektion Nidwalden
Telefon: 041 618 76 51; Mail: hanspeter.schuepfer@nw.ch

Stans, 3. November 2006